Hardware- und Softwareumgebung

Produktname: DECdecision/Deutsch, Version 1.1 **SSA 25.U2.01-A**

1.0 Mindest-Hardwarekonfiguration

Nur als Client unterstützte Prozessoren:

VAX	VAX 6000 Modell 200 Serie, VAX 6000 Modell 300 Serie, VAX 6000 Modell 400 Serie, VAX 8200, VAX 8250, VAX 8300, VAX 8350, VAX 8500, VAX 8530, VAX 8550, VAX 8600, VAX 8650, VAX 8700, VAX 8800, VAX 8810, VAX 8820, VAX 8830, VAX 8840, VAX 8842, VAX 8974, VAX 8978, VAX-11/730, VAX-11/750, VAX-11/780, VAX-11/785
MicroVAX	MicroVAX II, MicroVAX 2000, MicroVAX 3100, MicroVAX 3300, MicroVAX 3400, MicroVAX 3500, MicroVAX 3600, MicroVAX 3800, MicroVAX 3900

Als Client oder Server unterstützte Prozessoren:

VAXstation	VAXstation II, VAXstation 2000, VAXstation 3100 Serie, VAXstation 3200, VAXstation 3500, VAXstation 3520, VAXstation 3540
VAXserver	VAXserver 3100, VAXserver 3300, VAXserver 3400, VAXserver 3500, VAXserver 3600, VAXserver 3602, VAXserver 3800, VAXserver 3900, VAXserver 6000-210, VAXserver 6000-310, VAXserver 6000-410, VAXserver 6000-420

Nicht unterstützte Prozessoren:

VAX-11/725, VAX-11/782, MicroVAX I, VAXstation I, VAXstation 8000

Prozessoreinschränkungen:

Für die Systeme MicroVAX 2000 und VAXstation 2000 im Standalone-Betrieb ist ein Magnetbandlaufwerk TK50 erforderlich.

Erforderliche Hardware:

Mindestens erforderliche Platte: Eine RD54 oder zwei RZ23

Terminals:

VT1000

Erforderliche Magnetplattenkapazität (Block-Cluster-Größe = 1):

Mit Rdb/VMS:

für die Installation:	56.500 Blöcke (28.250 KB)
für die Anwendung (permanent):	42.500 Blöcke (21.250 KB)

Ohne Rdb/VMS:

für die Installation:	32.500 Blöcke (16.250 KB)
für die Anwendung (permanent):	24.500 Blöcke (12.250 KB)

Diese Angaben beziehen sich auf den Speicherplatz, der auf der Systemplatte benötigt wird. Es sind lediglich Näherungswerte. Der im Einzelfall erforderliche Speicherplatz hängt von der jeweiligen Systemumgebung, der Konfiguration und zusätzlicher Software ab.

Mindest-Hauptspeicheranforderungen:

Diese Anwendung erfordert mindestens eine unterstützte Speicherkapazität von 8 MB, wenn sie standalone in einer DECwindows-Umgebung läuft und sowohl Client als auch Server auf demselben System laufen.

Die Systemkonfiguration ist für die Leistung und Speichernutzung von DECwindows-Anwendungen sehr wichtig. Auf einem Client-System (das System, auf dem die Software installiert ist und ausgeführt wird) kann weniger Speicherplatz erforderlich sein, wenn sich der Server (die Komponente, die die Anwendung ausgibt) auf einem anderen System befindet. Wenn mehrere Anwendungen auf einem System laufen, kann mehr Speicherplatz erforderlich oder zur Leistungsverbesserung der Anwendung wünschenswert sein.

Die erforderliche Mindestspeicherkapazität ist 8 MB. Die Nutzung dieser Software mit mehr Speicherkapazität führt jedoch zu einer Leistungsverbesserung. Die empfohlene Speicherkapazität für die gängigsten Hardwarekonfigurationen ist mindestens 12 MB.

2.0 Zusätzliche unterstützte Hardware

Unter DECdecision gespeicherte Textdateien können auf jedem beliebigen Textdrucker von Digital Equipment gedruckt werden.

PostScript-Dateien können auf jedem PostScript-Drucker (ScriptPrinter LN03R, PrintServer 20, PrintServer 40 oder PrintServer 40 Plus) von Digital Equipment gedruckt werden (Laserdrucker).

In DECchart werden PostScript-Dateien sowohl monochrom als auch farbig erzeugt. Monochrome PostScript-Dateien können auf jedem PostScript-Drucker (ScriptPrinter LN03R, PrintServer 20, PrintServer 40, and the PrintServer 40 Plus Laser Printer) von Digital Equipment gedruckt werden. Falls *DECprint Utility for PostScript to Sixel Printing for VMS* installiert ist, kann die PostScript-Ausgabe aus DECchart (sowohl monochrom als auch farbig) auf dem Drucker LJ250 Companion Color Printer von Digital Euipment gedruckt werden.

3.0 VAXcluster-Umgebung

Dieses Softwareprodukt wird auf jeder zulässigen und lizenzierten VAXcluster-Konfiguration * uneingeschränkt unterstützt. Detaillierte Informationen zu besonderen Hardwarevoraussetzungen finden Sie jeweils im Abschnitt Mindest-Hardwarekonfiguration der *Software-Produktbeschreibung* und von *Hardware- und Softwareumgebung*.

* Eine vollständige Beschreibung der VAXcluster-Konfigurationen unter VMS V5.x (einschließlich CI-, NI- und Mixed Interconnect- Konfigurationen) finden Sie in der *Software-Produktbeschreibung* zur VAXcluster-Software (SPD 29.78.xx).

4.0 Erforderliche Software

Für Workstations unter DECwindows:

Betriebssystem VMS V5.3-1 (und notwendige Komponenten von VMS DECwindows)

DECnet PCSA Client for DOS V3.0 - PC DECwindows Display Facility V2.0 (SPD 55.07.xx) und VMS Services for PCs V3.0 (SPD 30.50.xx).

Nähere Informationen finden Sie in der *Software-Produktbeschreibung* zu DECwindows Interoperability Compliance Matrix (SPD 01.25.xx).

Für dieses Produkt gibt es folgende Betriebsmöglichkeiten:

Standalone-Betrieb - X11-Anzeige und Client-Anwendung laufen auf demselben Rechner.

Client-/Server-Betrieb - X11-Anzeige und Client-Anwendung laufen auf unterschiedlichen Rechnern.

Wenn ein ULTRIX-System als X11-Anzeige (Server) für DECdecision/Deutsch V1.1 benutzt werden soll, muß ULTRIX Worksystem Software V2.2 oder höher installiert sein.

VMS DECwindows ist Bestandteil des Betriebssystems VMS, muß jedoch separat installiert werden. Bei der Installation von VMS DECwindows haben Sie die Möglichkeit, nur eine oder alle drei der folgenden Komponenten zu installieren:

- VMS DECwindows Compute Server (Basis mit Laufzeitunterstützung)
- VMS DECwindows Device Support
- VMS DECwindows Programming Support

Für Standalone-Betrieb müssen folgende DECwindows-Komponenten auf dem Rechner installiert sein:

- VMS DECwindows Compute Server
- VMS DECwindows Device Support

Für Client-/Server-Betrieb müssen folgende DECwindows-Komponenten auf dem Rechner installiert sein:

Server-Maschine und Client-Maschine:

- VMS DECwindows Compute Server
- VMS DECwindows Device Support

Das Rdb/VMS V3.1A Runtime Kit wird zusammen mit DECdecision geliefert. Wenn Sie auf eine zukünftige Version von VMS aufrüsten, die Rdb/VMS V3.1A nicht unterstützt, sollten Sie die neueste Version von Rdb/VMS installieren. Die Lizenz für Rdb/VMS Runtime Kit ist mit der für VMS gebündelt. Sie benötigen daher keine gesonderte Lizenz.

VMS-Anpassung

Folgende VMS- Komponenten für die Verwendung des Softwareprodukts in seinem vollen Funktionsumfang erforderlich:

- VMS Required Saveset

Wahlweise:

- Network Support (erforderlich für Aufteilung Client / Server)

Weitere Informationen zu VMS-Komponenten und -Anpassung finden Sie in der *Software-Produktbeschreibung* zum Betriebssystem VMS (SPD 25.01.xx).

5.0 Zusätzliche unterstützte Software

DECwrite für VMS V1.0 und Produktvarianten
CDA-Konverterbibliothek für VMS V1.0 in Verbindung mit DEC GKS for VMS V4.0 (für zusätzliche Konverter und Farbunterstützung)
VAX DATATRIEVE V5.0 (für Zugriff auf DTR-Domänen, DBMS und RMS)
VAX VIDA for DB2 V1.0 (für Zugriff auf IBM-Daten)
VAX VIDA for IDMS/R V2.2 (für Zugriff auf IBM-Daten)

6.0 Künftiger Bedarf

Die Mindesthardware- und Softwareerfordernisse für zukünftige Versionen dieses Produkts können von den für diese Version erforderlichen abweichen.

7.0 Datenträger

Band: 9-Spur-Magnetband mit 1600 BPI (PE), Magnetbandkassette TK50.

Dieses Produkt ist auch als Teil der VMS Consolidated Software Distribution auf CDROM verfügbar.

Die Dokumentation ist auch als Teil der VMS Online Documentation Library auf CDROM verfügbar.

8.0 Bestellinformation

Softwarelizenz (1-Benutzer-Lizenz): QL-VW3G9-PB
Software und Dokumentation: QA-VW3GA-HM,H5
Dokumentation: QA-VW3GA-GZ
Dienstleistung: QT-VW3G*-**

Das Zeichen * steht für variable Felder.

Diese Informationen sind gültig zum Zeitpunkt des Erscheinens der vorliegenden Version. Aktuelle Informationen erhalten Sie von der nächstgelegenen Geschäftsstelle von Digital Equipment.

IBM, DB2 sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation. Lotus 1-2-3 ist Warenzeichen der Lotus Development Corporation. PostScript ist Warenzeichen der Adobe Systems, Inc. IDMS ist Warenzeichen der Cullinet Software, Inc. X Window System ist Warenzeichen des Massachusetts Institute of Technology. HPGL ist Warenzeichen der Hewlett-Packard Corporation.

Das DIGITAL-Logo, DECdecision, DECchart, DECwrite, VAX Rdb/VMS, VAX DATATRIEVE, VAX DBMS, VAX RMS, VIDA, VAX DECgraph, VAX DECalc, VAX DECalc-PLUS, DEC GKS, CDA, DDIF, LiveLink, DECwindows, DECprint, VMS, VAX, MicroVAX, VAXcluster, VAXstation, VAXserver, Ethernet, LN03, LN03R ScriptPrinter, LVP16, PrintServer 20, PrintServer 40 und Printserver 40 Plus sind Warenzeichen der Digital Equipment Corporation.

Juni 1990
AE-PATQB-TE